

FINANZEN UND STEUERN

FACHSERIE

14

Reihe 4

Steuerhaushalt

1. Vierteljahr 1984



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im September 1984

Preis: DM 4,40

Bestellnummer: 2140400 - 84321

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

T e x t t e i l	Seite
1 Allgemeine Hinweise zur Statistik	4
2 Bemerkungen zu den Ergebnissen	5
T a b e l l e n t e i l	
1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Kassenmäßige Steuereinnahmen v o r der Steuerverteilung im 1. Vj 1983 und 1984 ..	7
1.2 Kassenmäßige Steuereinnahmen n a c h der Steuerverteilung im 1. Vj 1983 und 1984	8
1.3 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden nach Ländern im 1. Vj 1983 und 1984	9
2 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gv. im 1. Vierteljahr 1984	10
3 Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern n a c h der Steuerverteilung im 1. Vierteljahr 1984	
Insgesamt	14
Kreisfreie Städte	14
Kreisangehörige Gemeinden	16
Landkreise	16
4 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv. n a c h der Steuerverteilung nach Körperschaftsgruppen im 1. Vj 1984 und im 1. und 4. Vj 1983	17
5 Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern n a c h der Steuerverteilung nach Steuerarten im 1. Vj 1984 und im 1. und 4. Vj 1983	18

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1 in der
letzten besetzten Stelle, jedoch
mehr als nichts.
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill. = Million	BGBI. = Bundesgesetzblatt
Mrd. = Milliarde	i.d.F. = in der Fassung
Vj = Vierteljahr	GG = Grundgesetz
Hj = Halbjahr	vH = vom Hundert
BMF = Bundesministerium der Finanzen	LStJ = Lohnsteuerjahres- ausgleich

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1 Allgemeine Hinweise zur Statistik*)

1.1 Bund und Länder

Rechtsgrundlage

§ 4 Nr. 1 des Gesetzes über die Finanzstatistik i.d.F. der Bekanntmachung vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673).

Tatbestand

Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes und der Länder nach Steuerarten und Verteilung im Rahmen des Steuerverbunds gemäß Grundgesetz und entsprechender Ausführungsgesetze.

Periodizität

Monatliche Zusammenstellung und Berichterstattung

Kreis der Befragten

Oberfinanzdirektionen bzw. Finanzministerien der Länder - Bundesministerium der Finanzen - Statistisches Bundesamt

Veröffentlichungen

Bundesanzeiger	} monatlich
Bulletin des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung	
Dokumentation des Bundesministeriums der Finanzen	

Statistisches Bundesamt:

Wochendienst = wöchentlich
Wirtschaft und Statistik = monatlich
Fachserie 14, Reihe 4 = vierteljährlich

Statistische Landesämter

Statistische Berichte L II/1 = monatlich,
vierteljährlich

1.2 Gemeinden/Gemeindeverbände

Rechtsgrundlage

§ 4 Nr. 2 des Gesetzes über die Finanzstatistik i.d.F. der Bekanntmachung vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673).

Tatbestand

Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände/Gv. nach Steuerarten und Verteilung im Rahmen des Steuerverbunds gemäß Grundgesetz und entsprechender Ausführungsgesetze.

Periodizität

Vierteljährliche Erhebung und Aufbereitung

Kreis der Befragten

Gemeinden/Kreisverwaltungen - Statistische Landesämter - Statistisches Bundesamt

Veröffentlichungen

Statistisches Bundesamt:	
Wochendienst	= wöchentlich
Wirtschaft und Statistik	} = vierteljährlich
Fachserie 14, Reihe 4	

Statistische Landesämter:

Statistische Berichte L II/2 = vierteljährlich

*) Zur Methodik der Statistik wird auf die ausführlichen Begriffserläuterungen in den Jahresberichten verwiesen.

2 Bemerkungen zu den Ergebnissen

2.1 Einnahmeentwicklung

Nachstehend wird die Einnahmeentwicklung

- der finanziell bedeutendsten Steuern
- der Steuern mit besonders auffallenden Änderungen gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum

kurz kommentiert¹⁾.

Lohnsteuer (+ 11,2 %)

Die relativ hohe Zuwachsrate ist nach Darlegung des BMF vermutlich auf die aus sozialversicherungsrechtlichen Gründen vom Jahresende in die ersten Monate des laufenden Jahres vorgezogenen Sonderzahlungen (Einmalzahlungen) zurückzuführen.

Veranlagte Einkommensteuer (- 7,2 %)

Die seit dem 1. Vierteljahr 1980 fast ununterbrochen rückläufige Entwicklung der Einnahmen hat sich im Berichtsvierteljahr fortgesetzt. Neben steuerlichen Entlastungsmaßnahmen der letzten Jahre haben vor allem die verstärkte Inanspruchnahme der Investitionszulagen sowie ein Anstieg der Erstattungsbeiträge gem. § 46 EStG für Arbeitnehmerveranlagungen zum Aufkommensrückgang beigetragen.

1) Weitere methodische Erläuterungen siehe in "4. Vierteljahr und Jahr 1983" der Fachserie 14, Reihe 4.

Körperschaftsteuer (+ 10,3 %)

Die sehr konjunkturreaktive Körperschaftsteuer lag auch im Berichtszeitraum deutlich über dem Vorjahreswert; dies läßt auf eine verbesserte Gewinnsituation der körperschaftsteuerpflichtigen Unternehmen schließen.

Umsatzsteuer (+ 8,8 %)

Die Entwicklung ist durch eine kräftige Zunahme der Einfuhrumsatzsteuer (+ 25,6 %) bei gleichzeitigem leichtem Rückgang der Umsatzsteuer (- 2,4 %) geprägt.

Börsenumsatzsteuer (+ 49,2 %)

Die hohe Zuwachsrate ist auf die zu Beginn des Jahres deutlich über dem Vorjahr liegenden Börsenumsätze, vor allem im Aktienhandel, zurückzuführen.

Grunderwerbsteuer - staatlicher und kommunaler Bereich (+ 61,1 %)

Nach Einführung des neuen Grunderwerbsteuerrechts zum 1.1.1983 lagen die Grunderwerbsteuereinnahmen im 1. Vierteljahr 1983 vergleichsweise niedrig. Eine Gewichtung der Faktoren, die zum erhöhten Aufkommen geführt haben, kann im Rahmen der Statistik der

kassenmäßigen Steuereinnahmen nicht vorgenommen werden; auszuschließen sein dürften im betrachteten Zeitraum allein stärkere Veränderungen der Bemessungsgrundlage der o.a. Steuer.

Gewerbsteuer (+ 8,7 %)

Die Wirkung von Steuerentlastungsmaßnahmen (im Rahmen des Haushaltsbegleitgesetzes 1983 wurde ab 1983 ein Wegfall von 40 % und ab 1984 von 50 % der Hinzurechnung von Dauerschulden und Dauerschuldzinsen beschlossen) auf das Steueraufkommen dürfte zwischenzeitlich durch verbesserte Besteuerungsgrundlagen (Ertragskraft bzw. Kapitalausstattung) aufgeholt worden sein. Infolge zeitnäherer Veranlagungen konnten die Gemeinden an der verbesserten Ertragslage der Unternehmen partizipieren. Auch dürften sich bereits die ersten Wirkungen von Hebesatzanhebungen zeigen.

Umsatzsteueranteile von Bund (+ 4,8 %) und Ländern (+ 12,1 %)

Die unterschiedliche Entwicklung geht auf die Änderung des Beteiligungsverhältnisses zwischen Bund und Ländern (1983: 66,5 zu 33,5 %; 1984: 65,5 zu 34,5 %) zugunsten der Länder zurück.

Gewerbsteuerumlage - Ausgabe des gemeindlichen Bereichs (- 9,0 %)

In dem Rückgang kommen die Beschlüsse des Haushaltsbegleitgesetzes 1983 vom 20.12.1982 (BGBl. I S. 1857) zum Tragen, die u.a. einen Ausgleich des infolge Einschränkung der Hinzurechnungsvorschriften bei den Gemeinden zu erwartenden Ausfalls an Gewerbesteuer zum Ziel hatten. Nach Art. 8 des o.a. Gesetzes wurde die an Bund und Länder abzuführende Gewerbesteuerumlage ab 1.1.1983 von 80 % auf 58 % und ab 1.1.1984 auf 52 % der Bemessungsgrundlage (Gewerbsteuergrundbetrag = Gewerbesteueraufkommen in jeder einzelnen Gemeinde dividiert durch den Hebesatz X 100) gesenkt. Die Entlastung bewirkte höhere den Gemeinden verbleibende Gewerbesteuereinnahmen (netto) als vor Jahresfrist (+ 8,9 %).

2.2 Sonstiges

Nicht einbezogen in die vorstehende Darstellung der Steuerverteilung zwischen den Gebietskörperschaften sind die vom Bund an finanzschwache Länder geleisteten Ergänzungszuweisungen in Höhe von 435 Mill. DM (+ 35 Mill. DM oder 8,8 %) sowie die Einnahmen aus der vom Bund für die Kalenderjahre 1983 und 1984 erhobenen und rückzahlbaren Investitionshilfeabgabe, die sich im Berichtszeitraum auf 355 Mill. DM (+ 269 Mill. DM oder 313,0 %) beliefen. Ebenfalls unberücksichtigt blieb die Überlassung von Steueranteilen seitens der Länder an die Gemeinden im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs.

T a b e l l e n t e i l

1 Zusammenfassende Übersichten

1.1 Kassenmäßige Steuereinnahmen v o r der Steuerverteilung

Steuerart	Steuereinnahmen			
	1. Vj 1984	1. Vj 1983	Veränderung	
	Mill.DM			%
Steuereinnahmen insgesamt	99 298,2	91 857,1	+ 7 441,1	+ 8,1
Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG	75 147,0	69 334,4	+ 5 812,6	+ 8,4
Lohnsteuer	31 961,1	28 750,3	+ 3 210,8	+ 11,2
Veranlagte Einkommensteuer	7 082,9	7 628,7	- 545,8	- 7,2
Kapitalertragsteuer	1 343,7	1 087,1	+ 256,6	+ 23,6
Körperschaftsteuer	5 746,5	5 208,4	+ 538,1	+ 10,3
Umsatzsteuer	15 593,9	15 978,3	- 384,3	- 2,4
Einfuhrumsatzsteuer	13 418,9	10 681,6	+ 2 737,3	+ 25,6
Bundessteuern	9 993,8	9 603,7	+ 390,1	+ 4,1
Gesellschaftsteuer	95,3	84,9	+ 10,4	+ 12,2
Börsenumsatzsteuer	103,3	69,2	+ 34,1	+ 49,2
Versicherungsteuer	899,0	831,5	+ 67,5	+ 8,1
Wechselsteuer	101,8	96,7	+ 5,1	+ 5,2
Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer) ...	8 787,8	8 513,6	+ 274,2	+ 3,2
Zölle (100 %)	1 306,7	1 129,7	+ 177,0	+ 15,7
Tabaksteuer	2 154,6	2 108,4	+ 46,2	+ 2,2
Kaffeesteuer	418,8	430,6	- 11,8	- 2,7
Zuckersteuer	27,7	26,8	+ 1,0	+ 3,6
Branntweinabgaben	991,8	1 002,2	- 10,5	- 1,0
Schaumweinsteuer	179,3	175,4	+ 3,9	+ 2,2
Mineralölsteuer	3 645,7	3 578,5	+ 67,2	+ 1,9
Sonstige Verbrauchsteuern ¹⁾	63,3	62,0	+ 1,2	+ 2,0
Ergänzungsabgabe	6,6	7,6	- 1,0	- 13,6
Sonstige Bundessteuern	0,0	0,1	- 0,1	- 87,1
Landessteuern	4 776,1	4 280,2	+ 495,9	+ 11,6
Vermögensteuer	1 135,9	1 252,5	- 116,6	- 9,3
Erbschaftsteuer	464,7	327,3	+ 137,5	+ 42,0
Grunderwerbsteuer	613,2	301,9	x	x
Kraftfahrzeugsteuer	1 746,1	1 603,2	+ 142,9	+ 8,9
Rennwett- und Lotteriesteuer	361,6	363,0	- 1,4	- 0,4
dar.: Lotteriesteuer	328,6	334,1	- 5,5	- 1,6
Biersteuer	277,8	275,4	+ 2,4	+ 0,9
Feuerschutzsteuer.....	176,7	156,9	+ 19,8	+ 12,6
Gemeindesteuern	9 381,4	8 638,9	+ 742,5	+ 8,6
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	104,5	100,4	+ 4,1	+ 4,1
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	1 537,0	1 422,7	+ 114,3	+ 8,0
Gewerbesteuer	7 281,5	6 697,8	+ 583,7	+ 8,7
Grunderwerbsteuer	300,9	265,6	x	x
Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen ..	157,5	152,3	+ 5,2	+ 3,4
nachrichtlich: Grunderwerbsteuer insgesamt	914,1	567,5	+ 346,6	+ 61,1

1) Siehe Tab. 2, lfd. Nr. 17, 21 und 23.

1 Zusammenfassende Übersichten

1.2 Kassenmäßige Steuereinnahmen nach der Steuerverteilung

Steuerart	Steuereinnahmen			
	1. Vj 1984	1. Vj 1983	Veränderung	
	Mill.DM			%
Steuereinnahmen insgesamt	94 758,9	87 609,6	+ 7 149,2	+ 8,2
EG-Anteile an Zöllen	1 289,7	1 105,5	+ 184,2	+ 16,7
EG-Anteile Umsatzsteuer	2 357,7	1 847,1	+ 510,6	+ 27,6
Steuereinnahmen des Bundes	45 501,7	43 016,1	+ 2 485,6	+ 5,8
Bundessteuern ¹⁾	8 704,1	8 498,2	+ 205,9	+ 2,4
Anteil an:				
Lohn- und veranlagter Einkommensteuer (42,5 %) .	16 593,7	15 461,1	+ 1 132,6	+ 7,3
Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer (50 %) ...	3 545,1	3 147,8	+ 397,3	+ 12,6
Umsatzsteuern ²⁾ (65,5 bzw. 66,5 %)	16 645,7	15 881,7	+ 764,0	+ 4,8
Gewerbsteuerumlage (50 %)	13,1	27,4	- 14,2	- 52,0
Steuereinnahmen der Länder	34 937,4	31 847,5	+ 3 090,0	+ 9,7
Landessteuern	4 776,1	4 280,2	+ 495,9	+ 11,6
Anteil an:				
Lohn- und veranlagter Einkommensteuer (42,5 %) .	16 593,7	15 461,1	+ 1 132,6	+ 7,3
Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer (50 %) ...	3 545,1	3 147,8	+ 397,3	+ 12,6
Umsatzsteuern (34,5 bzw. 33,5 %)	10 009,4	8 931,0	+ 1 078,4	+ 12,1
Gewerbsteuerumlage (50 %)	13,1	27,4	- 14,2	- 52,0
Es entfallen auf:				
Stadtstaaten	2 529,1	2 414,6	+ 114,5	+ 4,7
Länder ohne Stadtstaaten	32 408,3	29 432,9	+ 2 975,4	+ 10,1
Steuereinnahmen der Gemeinden	10 672,4	9 793,5	+ 878,9	+ 9,0
Gewerbsteuer (100 %)	7 281,5	6 697,8	+ 583,7	+ 8,7
Gewerbsteuerumlage (Ausgabe)	70,4	77,4	- 7,0	- 9,0
Gewerbsteuer (netto)	7 211,1	6 620,5	+ 590,6	+ 8,9
Gemeindeanteil an der Lohn- und veranlagten Einkommensteuer	1 361,4	1 232,0	+ 129,4	+ 10,5
Übrige Gemeindesteuern	2 099,9	1 941,0	+ 158,8	+ 8,2
Es entfallen auf:				
Stadtstaaten	1 117,4	1 068,7	+ 48,7	+ 4,6
Gemeinden/Gv.	9 554,9	8 724,8	+ 830,1	+ 9,5
Kreisfreie Städte	4 301,2	3 757,8	+ 543,4	+ 14,5
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	5 057,0	4 796,4	+ 260,6	+ 5,4
mit weniger als 10 000 Einwohnern	1 495,7	1 422,8	+ 72,9	+ 5,1
mit 10 000 Einwohnern und mehr	3 561,3	3 373,6	+ 187,6	+ 5,6
Landkreise	196,7	170,6	+ 26,1	+ 15,3
Außerdem:				
Lastenausgleichsabgaben	0,4	1,0	- 0,6	- 64,3

1) Nach Abzug der EG-Anteile an Zöllen.

2) Nach Abzug der EG-Anteile Umsatzsteuer.

1 Zusammenfassende Übersichten

1.3 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden
nach Ländern
Mill.DM

Land	Viertel- jahr	Steuereinnahmen v o r der Steuerverteilung					Nach der Steuerverteilung entfallen auf	
		Gemein- schaft- steuern	Bundes- steuern	Landes- steuern	Gemeinde- steuern	ins- gesamt	Länder	Gemeinden
Bundesgebiet	1./84	75 147,0	9 993,8	4 776,1	9 381,4	99 298,2	34 937,4	10 672,4
	1./83	69 334,4	9 603,7	4 280,2	8 638,9	91 857,1	31 847,5	9 793,5
Schleswig-Holstein ...	1./84	2 201,9	162,0	169,7	239,7	2 773,4	1 361,5	241,1
	1./83	2 017,9	161,0	148,7	249,1	2 576,7	1 226,1	248,6
Niedersachsen	1./84	6 191,2	448,5	461,7	893,3	7 994,7	3 711,1	909,6
	1./83	5 730,6	431,0	431,2	841,1	7 433,9	3 364,8	875,7
Nordrhein-Westfalen ..	1./84	22 524,3	2 742,5	1 235,1	2 797,8	29 299,8	9 431,3	3 077,7
	1./83	20 735,6	2 671,9	1 157,5	2 432,4	26 997,4	8 664,7	2 680,6
Hessen	1./84	7 633,8	624,6	512,6	914,5	9 685,4	3 457,3	1 055,8
	1./83	6 874,8	563,5	413,0	862,8	8 714,1	3 054,8	992,3
Rheinland-Pfalz	1./84	3 317,1	453,8	207,0	536,2	4 514,1	1 898,4	790,2
	1./83	3 011,0	412,2	223,4	432,1	4 078,7	1 768,9	670,8
Baden-Württemberg	1./84	12 541,1	881,4	830,8	1 557,1	15 810,3	5 863,1	1 689,4
	1./83	11 786,7	911,1	693,8	1 545,9	14 937,5	5 406,4	1 649,2
Bayern	1./84	12 359,5	776,8	892,2	1 632,2	15 660,6	6 169,0	1 671,8
	1./83	11 296,4	700,6	743,0	1 463,7	14 203,7	5 452,7	1 478,2
Saarland	1./84	1 084,7	33,5	61,6	107,8	1 287,6	516,7	119,5
	1./83	990,3	43,6	64,7	115,4	1 214,0	494,4	129,5
Hamburg	1./84	4 772,1	2 109,2	194,5	398,2	7 473,9	1 226,9	630,1
	1./83	4 550,3	2 107,4	199,4	377,3	7 234,4	1 176,5	581,7
Bremen	1./84	1 145,9	291,2	49,9	118,8	1 605,9	406,1	179,1
	1./83	1 028,9	303,0	53,2	136,6	1 521,7	395,0	187,1
Berlin (West)	1./84	1 375,4	1 470,2	161,0	185,9	3 192,4	896,1	308,3
	1./83	1 311,7	1 298,3	152,3	182,6	2 944,9	843,1	299,9

2 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der

1 000

Lfd. Nr.	Steuerart	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
						v o r der
1	Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs 3 GG	75 146 972	2 201 897	6 191 229	22 524 343	7 633 750
2	Lohnsteuer	31 961 063	931 869	3 008 031	8 846 126	3 463 276
3	Veranlagte Einkommensteuer	7 082 868	271 740	611 046	1 973 424	569 058
4	Kapitalertragsteuer	1 343 741	14 889	125 684	367 365	158 319
5	Körperschaftsteuer	5 746 483	171 969	421 633	1 513 223	672 909
6	Umsatzsteuer	15 593 937	553 593	1 136 228	4 878 853	1 439 365
7	Einfuhrumsatzsteuer	13 418 880	257 837	888 607	4 945 352	1 330 823
8	Bundessteuern	9 993 762	162 020	448 482	2 742 526	624 554
9	Gesellschaftsteuer	95 293	1 637	10 700	23 626	12 942
10	Börsenumsatzsteuer	103 296	618	2 058	23 675	36 081
11	Versicherungsteuer	898 986	20 071	84 173	306 980	105 119
12	Wechselsteuer	101 800	1 313	5 853	26 588	20 316
13	Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer)	8 787 770	138 292	345 516	2 360 647	449 667
14	Zölle (100 %)	1 306 650	21 060	52 202	346 615	165 008
15	Tabaksteuer	2 154 588	32	46	668 299	40
16	Kaffeesteuer	418 779	2 781	24 846	28 183	535
17	Teesteuer	19 412	1 156	6 629	3 244	1 171
18	Zuckersteuer	27 739	948	5 486	9 398	781
19	Branntweinabgaben	991 754	102 341	104 590	237 836	75 848
20	Schaumweinsteuer	179 275	1 037	729	6 832	55 546
21	Leuchtmittelsteuer	33 298	185	883	9 988	2 038
22	Mineralölsteuer	3 645 702 ^{a)}	8 740	145 218	1 048 734	148 700
23	Sonstige (vorwiegend Salzsteuer)	10 573	12	4 887	1 518	0
24	Ergänzungsabgabe	6 609	82	180	1 011	429
25	Sonstige ¹⁾	8	7	2	1	-

1) Beförderungsteuer, Notopfer Berlin.

a) Darunter 137 073 (000) DM Heizölsteuer.

Länder und der Gemeinden/Gv. im 1. Vierteljahr 1984

DM

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Stadtstaaten	Lfd. Nr.
3 317 123	12 541 098	12 359 485	1 084 688	67 853 613	4 772 062	1 145 922	1 375 376	7 293 360	1
1 403 674	5 481 748	5 446 372	492 797	29 073 893	1 815 354	477 233	594 583	2 887 170	2
308 316	1 358 061	1 282 600	67 405	6 441 650	384 442	125 863	130 914	641 219	3
36 259	341 043	141 684	8 939	1 194 182	79 285	13 473	56 801	149 559	4
334 672	1 339 143	927 519	36 157	5 417 225	234 704	38 364	56 189	329 257	5
747 894	2 368 662	2 868 484	247 224	14 240 303	774 165	161 357	418 112	1 353 634	6
486 308	1 652 441	1 692 826	232 166	11 486 360	1 484 112	329 632	118 777	1 932 521	7
453 777	881 396	776 791	33 545	6 123 091	2 109 243	291 227	1 470 198	3 870 668	8
3 126	12 175	15 265	605	80 076	9 192	537	5 488	15 217	9
795	11 289	16 023	321	90 860	8 357	677	3 401	12 435	10
3 598	92 617	161 593	5 181	779 329	103 243	5 508	10 903	119 654	11
2 760	16 385	12 940	1 438	87 593	7 916	4 895	1 396	14 207	12
440 289	747 735	570 682	25 986	5 078 814	1 980 438	279 568	1 448 949	3 708 955	13
35 981	143 105	221 024	4 072	989 067	226 450	62 763	28 370	317 583	14
27	259 228	79	2	927 753	115	21	1 226 699	1 226 835	15
15 616	2 291	3 810	4	78 066	61 812	176 618	102 283	340 713	16
95	857	187	0	13 339	3 826	2 223	23	6 072	17
3	8 161	1 500	133	26 410	730	200	400	1 330	18
155 959	65 423	100 052	4 379	846 428	45 301	29 306	70 720	145 327	19
79 764	9 866	18 484	4 232	176 490	2 010	565	210	2 785	20
74	1 361	13 411	57	27 997	222	31	5 047	5 300	21
152 618	255 969	209 804	13 027	1 982 810	1 639 973	7 840	15 079	1 662 892	22
152	1 474	2 331	80	10 454	- 1	1	118	118	23
3 209	1 195	288	14	6 408	97	42	61	200	24
-	-	0	-	8	-	-	-	-	25

2 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der

1 000

Lfd. Nr.	Steuerart	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
						v o r der
26	Landessteuern	4 776 100	169 745	461 683	1 235 140	512 643
27	Vermögensteuer	1 135 906	27 235	91 840	313 194	122 109
28	Erbschaftsteuer	464 719	10 236	29 314	97 400	89 528
29	Gründerwerbsteuer	613 227	36 127	71 005	88 797	66 756
30	Kraftfahrzeugsteuer	1 746 126	74 774	200 873	486 942	154 502
31	Rennwett- und Lotteriesteuer	361 598	12 301	35 191	109 356	27 966
32	Totalisatorsteuer	17 405	8	0	10 148	-
33	Andere Rennwettsteuer	3 975	27	373	2 152	671
34	Lotteriesteuer	328 600	12 266	34 817	92 780	25 932
35	Sportwettsteuer ¹⁾	11 618	-	-	4 276	1 364
36	Feuerschutzsteuer	176 687	4 075	19 233	50 574	28 256
37	Biersteuer	277 825	4 997	14 229	88 876	23 527
38	Sonstige	12	-	-	-	-
39	Gemeindesteuern	9 381 350	239 699	893 258	2 797 765	914 488
40	Grundsteuern	1 641 525	67 692	206 804	448 225	152 918
41	Gewerbsteuer (100 %)	7 281 476	177 816	659 674	2 144 340	717 761
42	Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	458 343	- 5 809	26 780	205 200	43 809
43	Steuereinnahmen insgesamt	99 298 184	2 773 361	7 994 652	29 299 774	9 685 435
						n a c h der
44	EG-Anteile an Zöllen	1 289 673	x	x	x	x
45	EG-Anteile Umsatzsteuer	2 357 687	x	x	x	x
46	Steuereinnahmen des Bundes	45 501 702	x	x	x	x
47	Bundessteuern ²⁾	8 704 089	x	x	x	x
48	Einkommen- und Körperschaftsteuer (42,5 bzw. 50 %)	20 138 782	x	x	x	x
49	Umsatzsteuern ³⁾ (65,5)	16 645 708	x	x	x	x
50	Gewerbsteuerumlage (50 %)	13 123	x	x	x	x
51	Steuereinnahmen der Länder	34 937 427	1 361 519	3 711 063	9 431 302	3 457 251
52	Landessteuern	4 776 100	169 745	461 683	1 235 140	512 643
53	Einkommen- und Körperschaftsteuer (42,5 bzw. 50 %)	20 138 782	766 601	2 059 532	5 428 889	2 042 350
54	Umsatzsteuern (34,5)	10 009 422	426 908	1 182 603	2 751 666	906 610
55	Gewerbsteuerumlage (50 %)	13 123	- 1 735	7 245	15 607	- 4 352
56	Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv.	10 672 371	241 095	909 591	3 077 672	1 055 753
57	Gemeindesteuern	9 381 350	239 699	893 258	2 797 765	914 488
58	Gewerbsteuerumlage (Ausgabe)	70 410	- 3 470	14 446	31 219	- 8 516
59	Gemeindeanteil an der Lohn-/veranlagten Einkommensteuer (15 %)	1 361 432	- 2 074	30 779	311 126	132 749
60	Steuereinnahmen insgesamt	94 758 860	x	x	x	x
61	Außerdem:					
	Lastenausgleichsabgaben	351	12	- 0	- 220	- 22

1) Soweit von den Länderfinanzverwaltungen getrennt nachgewiesen.

2) Nach Abzug der EG-Anteile an Zöllen.

3) Nach Abzug der EG-Anteile Umsatzsteuer.

Länder und der Gemeinden/Gv. im 1. Vierteljahr 1984

DM

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Stadtstaaten	Lfd. Nr.
Steuerverteilung									
207 002	830 759	892 177	61 633	4 370 782	194 451	49 897	160 969	405 317	26
34 097	219 161	206 915	11 106	1 025 657	62 590	13 564	34 095	110 249	27
12 102	87 775	83 413	3 234	413 002	24 593	2 839	24 286	51 718	28
-	129 258	157 900	3 191	553 034	27 732	3 939	28 523	60 194	29
111 264	273 756	305 620	29 360	1 637 091	44 913	19 043	45 080	109 036	30
32 475	46 810	54 092	6 111	324 302	14 731	3 921	18 644	37 296	31
-	-	3 177	-	13 333	1 564	-	2 508	4 072	32
-	201	131	12	3 567	237	-	171	408	33
32 475	43 681	48 341	6 099	296 391	12 324	3 921	15 965	32 210	34
-	2 928	2 443	-	11 011	606	-	-	606	35
879	41 160	12 073	1 004	157 254	13 744	1 444	4 245	19 433	36
16 186	32 827	72 164	7 629	260 435	6 148	5 145	6 097	17 390	37
-	12	-	-	12	-	-	-	-	38
536 222	1 557 061	1 632 187	107 770	8 678 451	398 178	118 839	185 878	702 895	39
82 182	230 552	291 691	29 668	1 509 732	59 026	24 563	48 204	131 793	40
405 546	1 248 117	1 307 249	70 925	6 731 428	330 687	86 839	132 522	550 048	41
48 494	78 392	33 247	7 177	437 290	8 465	7 437	5 152	21 054	42
4 514 124	15 810 314	15 660 640	1 287 636	87 025 937	7 473 934	1 605 885	3 192 421	12 272 240	43
Steuerverteilung									
x	x	x	x	x	x	x	x	x	44
x	x	x	x	x	x	x	x	x	45
x	x	x	x	x	x	x	x	x	46
x	x	x	x	x	x	x	x	x	47
x	x	x	x	x	x	x	x	x	48
x	x	x	x	x	x	x	x	x	49
x	x	x	x	x	x	x	x	x	50
1 898 422	5 863 059	6 169 005	516 701	32 408 315	1 226 938	406 085	896 091	2 529 114	51
207 002	830 759	892 177	61 633	4 370 782	194 451	49 897	160 969	405 317	52
1 102 607	3 527 776	3 494 278	274 535	18 696 568	771 541	240 005	430 671	1 442 217	53
592 598	1 503 388	1 788 902	181 052	9 333 727	262 203	110 538	302 954	675 695	54
- 3 785	1 129	- 6 352	- 519	7 238	- 1 257	5 645	1 497	5 885	55
790 154	1 689 375	1 671 812	119 494	9 554 946	630 063	179 078	308 280	1 117 421	56
536 222	1 557 061	1 632 187	107 770	8 678 451	398 178	118 839	185 878	702 895	57
60 183	2 380	- 36 128	- 1 474	58 640	- 2 514	11 289	2 995	11 770	58
314 115	134 694	3 497	10 250	935 136	229 371	71 528	125 397	426 296	59
x	x	x	x	x	x	x	x	x	60
14	278	229	-	291	9	11	40	60	61

3 Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern

1 000

Lfd. Nr.	Steuerart	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
						Ins
1	Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	104 481	7 857	25 282	14 318	9 222
2	Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	1 537 044	59 835	181 522	433 907	143 696
3	Gewerbesteuer	7 281 476	177 816	659 674	2 144 340	717 761
4	Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)	70 410	- 3 470	14 446	31 219	- 8 516
5	Gewerbesteuer (netto)	7 211 066	181 286	645 228	2 113 121	726 277
6	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1 361 432	- 2 074	30 779	311 126	132 749
7	Grunderwerbsteuer	300 857	- 2 696	11 458	161 699	21 248
8	Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	157 486	- 3 113	15 322	43 501	22 561
9	Insgesamt ...	10 672 371	241 095	909 591	3 077 672	1 055 753
						Kreisfreie
10	Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	3 768	253	591	1 057	314
11	Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	560 734	18 991	53 429	231 318	55 220
12	Gewerbesteuer	3 273 135	66 745	236 876	1 214 137	380 115
13	Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)	22 001	- 2 939	5 418	19 015	- 4 376
14	Gewerbesteuer (netto)	3 251 134	69 684	231 458	1 195 122	384 491
15	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	329 085	- 543	7 925	150 604	38 079
16	Grunderwerbsteuer	102 561	910	2 250	70 359	3 326
17	Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	53 916	952	5 380	22 946	10 882
18	Insgesamt	4 301 198	90 247	301 033	1 671 406	492 312

n a c h der Steuerverteilung im 1. Vierteljahr 1984

DM

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Stadtstaaten	Lfd. Nr.
-----------------	-------------------	--------	----------	--------------------------------	---------	--------	---------------	--------------	----------

gesamt

7 343	8 810	30 686	541	104 059	294	91	37	422	1
74 839	221 742	261 005	29 127	1 405 673	58 732	24 472	48 167	131 371	2
405 546	1 248 117	1 307 249	70 925	6 731 428	330 687	86 839	132 522	550 048	3
60 183	2 380	- 36 128	- 1 474	58 640	- 2 514	11 289	2 995	11 770	4
345 363	1 245 737	1 343 377	72 399	6 672 788	333 201	75 550	129 527	538 278	5
314 115	134 694	3 497	10 250	935 136	229 371	71 528	125 397	426 296	6
38 787	40 148	20 273	4 689	295 606	-	5 252	-	5 252	7
9 707	38 244	12 974	2 488	141 684	8 465	2 185	5 152	15 802	8
790 154	1 689 375	1 671 812	119 494	9 554 946	630 063	179 078	308 280	1 117 421	9

Städte

597	184	772	-	x	x	x	x	x	10
31 263	59 631	110 882	-	x	x	x	x	x	11
216 048	389 338	769 876	-	x	x	x	x	x	12
29 390	- 4 649	- 19 858	-	x	x	x	x	x	13
186 658	393 987	789 734	-	x	x	x	x	x	14
101 197	30 457	1 366	-	x	x	x	x	x	15
13 634	4 583	7 499	-	x	x	x	x	x	16
2 259	6 250	5 247	-	x	x	x	x	x	17
335 608	495 092	915 500	-	x	x	x	x	x	18

3 Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern n a c h der Steuerverteilung

im 1. Vierteljahr 1984

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land ¹⁾
Kreisangehörige Gemeinden									
Grundsteuer A (Land- und Forst- wirtschaft)	100 261	7 604	24 690	13 261	8 908	6 746	8 626	29 885	541
Grundsteuer B (Sonstige Grund- stücke)	844 934	40 844	128 093	202 589	88 476	43 576	162 111	150 118	29 127
Gewerbesteuer	3 458 220	111 071	422 798	930 203	337 646	189 498	858 780	537 299	70 925
Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)	36 639	- 531	9 028	12 204	- 4 140	30 792	7 030	- 16 270	- 1 474
Gewerbesteuer (netto) ..	3 421 581	111 602	413 770	917 999	341 786	158 706	851 750	553 569	72 399
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	606 051	- 1 531	22 854	160 522	94 670	212 918	104 237	2 131	10 250
Grunderwerbsteuer	995	-	241	-	-	-	-	754	-
Sonstige Steuern und steuerähnliche Ein- nahmen	83 183	- 4 116	9 858	20 506	10 911	6 733 ^{a)}	29 392	7 727	2 172
Insgesamt ...	5 057 005	154 403	599 506	1 314 877	544 751	428 679	1 156 116	744 184	114 489
Landkreise									
Grundsteuer A (Land- und Forst- wirtschaft)	29	-	-	-	-	-	-	29	-
Grundsteuer B (Sonstige Grund- stücke)	5	-	-	-	-	-	-	5	-
Gewerbesteuer	74	-	-	-	-	-	-	74	-
Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuer (netto) ..	74	-	-	-	-	-	-	74	-
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grunderwerbsteuer	192 049	- 3 606	8 966	91 340	17 922	25 153	35 565	12 020	4 689
Sonstige Steuern und steuerähnliche Ein- nahmen	4 586	51	84	49	768	715	2 603	-	316
Insgesamt ...	196 744	- 3 555	9 050	91 389	18 690	25 869	38 168	12 128	5 005

1) Bei kreisangehörigen Gemeinden: einschl. Landeshaupt-
stadt Saarbrücken; Landkreise: einschl. Stadtverband
Saarbrücken.

a) Einschl. 756 (000) DM der Verbandsgemeinden.

4 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv. n a c h der Steuerverteilung
nach Körperschaftsgruppen
1 000 DM

Land	Vierteljahr	Gemeinden und Gemeindeverbände					Landkreise
		insgesamt	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden			
				zusammen	mit 10 000 und mehr	mit weniger als 10 000	
Schleswig-Holstein	1./84	241 095	90 247	154 403	94 541	59 862	- 3 555
	4./83	662 312	179 409	482 313	238 351	243 962	590
	1./83	248 637	89 467	148 878	86 901	61 977	10 292
Niedersachsen	1./84	909 591	301 033	599 506	442 687	156 821	9 050
	4./83	1 922 347	536 902	1 354 388	938 598	415 789	31 058
	1./83	875 680	330 558	523 756	378 026	145 729	21 366
Nordrhein-Westfalen ...	1./84	3 077 672	1 671 406	1 314 877	1 261 429	53 449	91 389
	4./83	5 444 524	2 811 170	2 559 157	2 442 060	117 097	74 197
	1./83	2 680 562	1 402 055	1 231 932	1 181 311	50 621	46 575
Hessen	1./84	1 055 753	492 312	544 751	416 002	128 749	18 690
	4./83	1 761 963	707 906	1 023 680	737 793	285 887	30 377
	1./83	992 276	434 482	538 708	413 595	125 113	19 086
Rheinland-Pfalz	1./84	790 154	335 608	428 679	131 085	297 593	25 869
	4./83	705 318	224 446	450 570	122 474	328 097	30 304
	1./83	670 751	250 590	401 304	123 390	277 914	18 858
Baden-Württemberg	1./84	1 689 375	495 092	1 156 116	794 383	361 733	38 168
	4./83	2 926 684	718 875	2 175 699	1 370 940	804 759	32 111
	1./83	1 649 171	492 516	1 135 971	790 403	345 568	20 685
Bayern	1./84	1 671 812	915 500	744 184	312 956	431 227	12 128
	4./83	3 274 704	1 357 333	1 897 286	722 233	1 175 052	20 088
	1./83	1 478 211	758 132	689 556	282 922	406 634	30 523
Saarland	1./84	119 494	-	114 489	108 198	6 291	5 005
	4./83	233 897	-	229 153	214 822	14 331	4 744
	1./83	129 549	-	126 330	117 098	9 232	3 219
Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	1./84	9 554 946	4 301 198	5 057 005	3 561 281	1 495 727	196 744
	4./83	16 931 749	6 536 041	10 172 246	6 787 271	3 384 974	223 469
	1./83	8 724 837	3 757 800	4 796 435	3 373 646	1 422 788	170 604

5 Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern

Mill.

Lfd. Nr.	Steuerart	Vierteljahr	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
1	Steuern insgesamt	1./84	10 672,4	241,1	909,6	3 077,7	1 055,8
2		4./83	18 008,4	662,3	1 922,3	5 444,5	1 762,0
3		1./83	9 793,5	248,6	875,7	2 680,6	992,3
4	Grundsteuer A	1./84	104,5	7,9	25,3	14,3	9,2
5		4./83	105,3	6,8	22,5	11,8	6,6
6		1./83	100,4	7,3	24,3	11,8	9,0
7	Grundsteuer B	1./84	1 537,0	59,8	181,5	433,9	143,7
8		4./83	1 365,3	50,9	159,9	387,4	113,0
9		1./83	1 422,7	53,9	166,1	402,8	137,2
10	Gewerbesteuer	1./84	7 281,5	177,8	659,7	2 144,3	717,8
11		4./83	6 507,8	176,0	597,0	1 947,6	701,5
12		1./83	6 697,8	170,0	607,4	1 908,1	663,9
13	Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)	1./84	70,4	- 3,5	14,4	31,2	- 8,5
14		4./83	2 065,8	74,3	176,1	555,8	223,1
15		1./83	77,4	5,4	- 10,7	35,5	- 5,8
16	Gemeindeanteil an der Lohn-/veranlagten Einkommensteuer	1./84	1 361,4	- 2,1	30,8	311,1	132,7
17		4./83	11 638,1	501,3	1 266,6	3 458,8	1 100,5
18		1./83	1 232,0	5,0	24,0	283,7	123,7
19	Sonstige Steuern und steuer- ähnliche Einnahmen	1./84	458,4	- 5,8	26,8	205,2	43,8
20		4./83	457,8	1,6	52,5	194,8	63,3
21		1./83	417,9	17,8	43,3	109,8	52,7

n a c h der Steuerverteilung nach Steuerarten

DM

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
790,2	1 689,4	1 671,8	119,5	630,1	179,1	308,3	1
705,3	2 926,7	3 274,7	233,9	617,1	198,3	261,3	2
670,8	1 649,2	1 478,2	129,5	581,7	187,1	299,9	3
7,3	8,8	30,7	0,5	0,3	0,1	0,0	4
6,6	18,5	31,3	0,6	0,4	0,1	0,0	5
6,4	10,8	30,0	0,5	0,2	0,1	0,0	6
74,8	221,7	261,0	29,1	58,7	24,5	48,2	7
74,7	164,0	261,0	22,3	65,2	23,4	43,6	8
70,8	200,7	247,5	26,4	45,2	23,7	48,4	9
405,5	1 248,1	1 307,2	70,9	330,7	86,8	132,5	10
247,8	1 119,3	1 068,3	72,7	357,7	92,7	127,2	11
317,4	1 269,3	1 114,1	83,3	329,5	106,3	128,5	12
60,2	2,4	- 36,1	- 1,5	- 2,5	11,3	3,0	13
43,5	389,7	396,6	23,4	102,1	13,4	67,8	14
54,0	15,3	- 44,4	0,8	9,3	15,4	2,4	15
314,1	134,7	3,5	10,3	229,4	71,5	125,4	16
370,1	1 968,9	2 275,4	155,1	295,7	90,0	155,6	17
292,7	118,6	- 29,9	14,9	213,7	66,0	119,7	18
48,5	78,3	33,3	7,2	8,5	7,5	5,2	19
49,6	45,7	35,3	6,5	0,2	5,6	2,7	20
37,5	65,0	72,2	5,2	2,4	6,5	5,6	21

Fachserie 14: Finanzen und Steuern

Reihe 1: Haushaltsansätze

Ab Berichtsjahr 1981 eingestellt (nur noch Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“).

Reihe 2: Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

Der vierteljährliche Bericht gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Arten und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen jährlich nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des öffentlichen Gesamthaushalts (3.1), der staatlichen Haushalte (3.2) (ab Berichtsjahr 1980 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich.) und der kommunalen Haushalte (3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport, Erholung (3.5), Verkehr und Nachrichtenwesen (3.7), (ab Berichtsjahr 1980 eingestellt, zum Teil in Reihe 3.1 enthalten), Wirtschaftsförderung (3.8). (Berichtsjahr 1979 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich; weitere Berichterstattung eingestellt.)

Veröffentlichung von Ergebnissen der Hochschulfinanzstatistik siehe Fachserie 11, Reihe 4.5.

Reihe 4: Steuerhaushalt

Die vierteljährlichen Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungstermine und Tarife der ergebnisgebenden Steuern gebracht.

Reihe 4.S: Sonderbeiträge

Reihe 4.S.1: Kassenmäßige Steuereinnahmen 1967 bis 1976

Dieser Bericht enthält für die Jahre 1967 bis 1976 nach Ländern gegliederte Angaben über das jährliche Aufkommen an Einzelsteuern und deren Verteilung auf die Körperschaften Bund, (Europäische Gemeinschaften) Länder und Gemeinden/Gv. Für den gemeindlichen Bereich sind die Daten darüber hinaus nach kreisfreien Städten, kreisangehörigen Gemeinden und Landkreisen unterteilt. In langen Reihen wird ein Überblick über die Einnahmewicklung seit 1950 gegeben.

Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der jährlichen Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Für den Stichtag 30. Juni werden jährlich Angaben über den Personalstand von Bund, Ländern, Gemeinden/Gemeindeverbänden, kommunalen Zweckverbänden, sowie der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost (unmittelbarer öffentlicher Dienst) u.a. nach dem Dienstverhältnis veröffentlicht. Ferner werden Daten über das Personal der Bundesanstalt für Arbeit, der Sozialversicherungsträger und der Träger der Zusatzversorgung (mittelbarer öffentlicher Dienst), der rechtlich selbständigen öffentlichen Verkehrs- und Versorgungsunternehmen und der sonstigen juristischen Personen mit überwiegender öffentlicher Finanzierung nachgewiesen. Über die Empfänger von Versorgungsbezügen nach beamtenrechtlichen Vorschriften werden Eckzahlen dargestellt. In jedem dritten bzw. neunten Jahr enthält die Veröffentlichung zusätzliche Merkmalskombinationen, die nur in dieser Periodizität erhoben werden.

Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In dreijährlicher Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschlüsse über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen von Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der Körperschaften. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u. a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und im 6-jährigen Turnus nach Wirtschaftszweigen veröffentlicht.

7.3 Lohnsteuer

Die Angaben in dieser Veröffentlichung beziehen sich auf den Bruttolohn und die Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung (Erscheinungsfolge: unregelmäßig) vermittelt Angaben über die Zusammensetzung und Schichtung des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Sie enthält auch eine Gliederung der nichtnatürlichen Personen nach Rechtsformen sowie der natürlichen Personen nach der Haushaltsgröße und nach der Beteiligung am Erwerbseinkommen. Eine Auswahl von Eckdaten wird regional nach Bundesländern, kreisfreien Städten und Landkreisen nachgewiesen.

7.5 Einheitswerte

7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe: Der in dreijährlicher Folge erscheinende Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Die Ergebnisse sind nach Wirtschaftszweigen sowie Rechtsformen und Einheitswertgruppen gegliedert und geben auch Aufschlüsse über den Vermögens- und Kapitalaufbau nahezu aller Bereiche der gewerblichen Wirtschaft einschl. der freiberuflichen Tätigkeiten. Regional werden die wichtigsten Daten nach Bundesländern, kreisfreien Städten und Landkreisen aufgeschlüsselt.

Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z. T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u. a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht. Darüber hinaus erfolgt der Nachweis der Steuerpflichtigen, des Umsatzes und der Umsatzsteuer nach kreisfreien Städten und Landkreisen.

Reihe 9: Verbrauchsteuern

9.1 Tabaksteuer

9.1.1 Absatz von Tabakwaren und Zigarettenhüllen (vierteljährlich). Im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

9.1.2 Tabakgewerbe (jährlich). Mit einem Überblick über Herstellung, Einfuhr und Absatz von Tabakwaren.

9.2 Biersteuer

9.2.1 Absatz von Bier (monatlich). In den Berichten für September und Dezember wird auch das Ergebnis für das Braujahr (1. 10. – 30. 9.) bzw. Kalenderjahr veröffentlicht.

9.2.2 Brauwirtschaft (jährlich). Mit Angaben über Braustätten und ihre Erzeugung.

9.3 Mineralölsteuer

Der jährlich erscheinende Bericht bringt Nachweisungen über die versteuerten Mengen und die Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl.

9.4 Branntweinmonopol

In jährlicher Folge werden Brennereien, Alkoholerzeugung und -absatz, Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen sowie Einnahmen aus dem Branntweinmonopol nachgewiesen.

9.5 Schaumweinsteuer

Der Jahresbericht enthält Angaben über die Schaumweinhersteller, ihren Absatz sowie über das Steuersoll.

9.6 Kleinere Verbrauchsteuern

Je ein Bericht wird jährlich über die Besteuerung von Salz und Zucker veröffentlicht.

Reihe 10: Realsteuern

10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebesätze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag
W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach
42 11 20, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 90 94/95, erhältlich.